



Du hast Fragen zur Werkfeuerwehr?

Wir haben die Antworten!



Was sind die Aufgaben der Werkfeuerwehr?

Bei der Feuerwehr gilt der Leitspruch: Retten, Löschen, Bergen, Schützen.

Für Werkfeuerwehren gilt das gleiche. Wir sind für den vorbeugenden Brandschutz und vielfältige Einsätze auf dem Firmengelände zuständig.

Warum Werkfeuerwehr? Es kommt doch sowieso die Freiwillige Feuerwehr.

Es gibt genügend kleinere Einsätze, die die Werkfeuerwehr ohne Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr bewältigen kann. Bei einer Auslösung der Brandmeldeanlage, wird die Werkfeuerwehr zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Altenmelle alarmiert. Die Werkfeuerwehr hat den Vorteil frühzeitig eingreifen zu können und leistet bis zum Eintreffen der weiteren Einsatzkräfte wichtige Vorarbeiten. Dazu zählen erste Erkundungen, die Sicherstellung der Wasserversorgung, das Einleiten des ersten Löschangriffs und vieles mehr.

Voraussetzungen, um Mitglied der Werkfeuerwehr zu werden?

Mitarbeitende und Auszubildende aus allen Bereichen der Schomäcker Federnwerk GmbH, können Mitglied werden. Ab der Erreichung der Volljährigkeit, ist eine Teilnahme an Einsätzen möglich. Auszubildende, die die Volljährigkeit noch nicht erreicht haben, dürfen bereits ab 16 Jahren Mitglied werden. Leider keine Zeitarbeitnehmer:innen oder Mitarbeiter:innen mit befristeten Verträgen, da diesen keine Lehrgänge bereitgestellt werden können.

Was bietet die Werkfeuerwehr bei Schomäcker?

Wir bieten eine entspannte und kameradschaftliche Atmosphäre. Diese fördern wir durch regelmäßige außerdienstliche Veranstaltungen, wie Ausflüge oder Aktionen. Dazu laden wir auch immer wieder die Familien ein. Aufgrund des Mehraufwandes zahlt Schomäcker eine zusätzliche Vergütung und gewährt ab 40 geleisteten Dienststunden im vergangenen Jahr 1 Tag Sonderurlaub. Um das abwechslungsreiche und breite Aufgabenspektrum zu bewältigen, arbeiten wir mit diversen technischen Geräten auf denen du ausgebildet wirst. Durch deine persönliche Schutzausrüstung wird dir der beste Schutz garantiert.



Wie lange dauert die Ausbildung?

Der erste Teil der Grundausbildung erstreckt sich über ca. 6 Wochen. Die Ausbildung erfolgt zusammen mit Feuerwehrmitgliedern aus ganz Melle. Der theoretische Unterricht findet dienstags im Feuerwehrhaus Altenmelle statt und der praktische Teil samstags in der Regel auf dem Schomäcker Werksgelände und bei Raiffeisen. Der zweite Teil wird im Verlauf des folgenden Jahres während der Dienstabende erlernt. Mit Abschluss des Grundlehrgangs, ist die Ausbildung als Feuerwehrmann/Feuerwehfrau abgeschlossen. Der Grundlehrgang gilt auch für deinen Eintritt in eine Freiwillige Feuerwehr in ganz Niedersachsen.

Was lerne ich in der Grundausbildung?

Rechtsgrundlagen, technische Hilfeleistungen, Rettung und natürlich Löschen.

Welche Ausbildungen gibt es?

Nach der Grundausbildung in Altenmelle können weitere Lehrgänge absolviert werden. Diese finden an der FTZ (Feuerwehr technische Zentrale) in Georgsmarienhütte (Landkreisebene) oder an den Standorten des NLBK (Niedersächsische Landesamt für Brand und Katastrophenschutz) in Celle oder Loy (Landesebene) statt.

Truppmann 1 - Grundausbildung

Sprechfunker - Umgang und Bedienung der Funktechnik der Feuerwehr

Maschinist - Befähigung zum Bedienen maschinell angetriebener Einrichtungen wie Pumpen und Aggregate der Feuerwehr.

Atemschutzgeräteträger – Umgang und Einsatz unter Atemschutz

Truppführer - Führen eines Trupps

Gruppenführer - Führen einer Gruppe (9 Mann)

Zugführer - Führen eines Zuges (22 Mann)



Wann ist immer Dienst?

Jeden Dienstag von 18 Uhr bis 20 Uhr.

Wie läuft ein Dienst ab?

Es werden Szenarien geübt, die entweder in der Vergangenheit schon einmal im Werk passiert sind aber auch Szenarien, die passieren könnten. Außerdem haben wir eine umfangreiche Ausrüstung, deren Verwendung und Einsatzzweck immer wieder geübt werden muss. Auch Einsatztaktiken oder Rechtsgrundlagen werden regelmäßig in Theoriestunden besprochen.

Wie viele Dienststunden müssen geleistet werden?

40 Stunden pro Jahr. Ein Dienst dauert 2 Stunden, sprich 20 Dienstabende pro Jahr, damit du ein aktives Mitglied der Werkfeuerwehr bleibst.

Zahlt Schomäcker für meine Tätigkeit in der Werkfeuerwehr?

Schomäcker zahlt jedem Werkfeuerwehrmitglied je geleistete Dienst- und Einsatzstunde eine Aufwandsentschädigung.

Kann während der Arbeitszeit am Dienst teilgenommen werden?

Nein, der Dienst findet jeden Dienstag um 18 Uhr statt. Während der Spätschicht kann leider nicht am Dienst teilgenommen werden.



Interesse habe ich schon, aber ich möchte keinen Atemschutz machen.

Keiner muss die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger absolvieren. Es gibt genügend andere Aufgaben, die bei einem Brand erledigt werden müssen. Zum Beispiel die Bedienung der Pumpe, Aufbau und Organisation der Wasserversorgung und vieles mehr. Aus diesem Grund ist ein Atemschutzgeräteträger Lehrgang keine Verpflichtung. Angst solltest du vor Feuer nicht haben, aber gesunder Respekt ist sicherlich von Vorteil.

Ich wohne zu weit weg.

Du kannst vor deiner Nachtschicht am Dienst teilnehmen, um auf 40 Stunden zu kommen. Für alle aus der Verwaltung kann der Dienst direkt nach Feierabend erfolgen. Aufgrund des Gleitzeitensystems kann an diesem Tag die Arbeit, nach Rücksprache mit dem oder der Vorgesetzten, später aufgenommen und beendet werden.

Wie wird alarmiert?

Die aktiven Mitglieder der Werkfeuerwehr bekommen nach Abschluss der Grundausbildung einen DME (Digitaler Funkmelde Empfänger) oder kurz Melder. Im Einsatzfall löst dieser aus und zeigt im Display die Alarmmeldung. Falls das Funknetz der DME gestört sein sollte, nutzen wir als Rückfallebene die App DIVERA 24/7.

Ich bin schon in einer Freiwilligen Feuerwehr.

Umso besser, dann kannst du dein Wissen und deine Erfahrungen einbringen und dich über die Werkfeuerwehr bei Interesse weiter ausbilden lassen.

Nimmt die Werkfeuerwehr auch an Einsätzen in der Stadt Melle teil?

In der Regel nicht. Während eines Starkregenereignisses im Jahr 2010 wurde unsere Werkfeuerwehr jedoch im Rahmen der Amtshilfe zum Auspumpen der Keller im gesamten Stadtgebiet eingesetzt.

Wen muss ich ansprechen, wenn ich Interesse habe?

Es kann jedes Mitglied der Werkfeuerwehr angesprochen werden oder du kommst dienstags um 18 Uhr zum Werkfeuerwehrhaus und du schaust dir einen Dienst an. Sollte dich das Thema Werkfeuerwehr ansprechen, dann lass und nach dem Dienst darüber sprechen und die weiteren Details abstimmen.